

Das Deutsche Jugendinstitut e. V. (DJI) ist eines der größten sozialwissenschaftlichen Forschungsinstitute Europas mit aktuell fast 400 Beschäftigten in München und an den Standorten Halle (Saale) und Leipzig. Seit über 50 Jahren erforscht es die Lebenslagen von Kindern, Jugendlichen und Familien, berät Bund, Länder sowie Kommunen und liefert wichtige wissenschaftliche Impulse für die Fachpraxis.

Für die Abteilung Jugend und Jugendhilfe suchen Sie wir als

Wissenschaftliche Referentin / Wissenschaftlicher Referent (m/w/d) im Projekt AFS Arbeits- und Forschungsstelle Demokratieförderung und Extremismusprävention (72/2020)

Ihre Kernaufgaben:

- Konzeptionierung, Entwicklung, Umsetzung und Auswertung eines quantitativen Forschungsdesigns im Themenfeld „Politische Sozialisation im Jugendalter“
- Weiter- und Neuentwicklung von Fragestellungen und Erhebungsinstrumenten im Themenfeld
- Erarbeitung des Forschungsstands und relevanter Forschungslücken im Themenfeld
- Sekundäranalysen bestehender Surveydaten im Themenfeld
- Aufbereitung wissenschaftlicher Erkenntnisse zur politischen Sozialisation im Jugendalter in Form von Publikationen, Forschungsberichten und Vorträgen im nationalen und internationalen Kontext
- Mitarbeit bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen in den Themenbereichen der AFS
- Fachlicher Austausch und Wissenschafts-Praxis-Transfer in den Themenfeldern des Projekts
- Mitarbeit an projektübergreifenden Aufgaben (Organisation, Weiterentwicklung, Distribution)

Ihr Profil und Ihre Kompetenzen:

- Abgeschlossenes sozial- oder erziehungswissenschaftliches Hochschulstudium mit einem Schwerpunkt in quantitativen Forschungsmethoden
- Fundierte Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der empirischen, insbesondere quantitativen Sozialforschung
- Erfahrung und fundierte Kenntnisse in der Fragebogen- und Itementwicklung
- Erfahrung in multivariaten Analyseverfahren, insbesondere Paneldatenanalyse und Regressionsverfahren
- Fundierte Kenntnisse im Themenfeld „Politische Sozialisation im Jugendalter“
- Interesse an den Themenfeldern Radikalisierung und Extremismus im Jugendalter sowie Demokratieförderung und Extremismusprävention
- Sicherheit in der Formulierung von wissenschaftlichen Texten und bei der Präsentation von Forschungsergebnissen gegenüber unterschiedlichen Adressatengruppen (bitte Leseproben beifügen)
- Interesse am Arbeiten an der Schnittstelle von Politik, Wissenschaft und Fachpraxis
- Fähigkeit zur eigenverantwortlichen Arbeit und zur Zusammenarbeit im Team
- Bereitschaft zur Reisetätigkeit

Unser Angebot:

- Beschäftigungsbeginn **nächstmöglicher Zeitpunkt**
- Befristete Beschäftigung bis zum **31.12.2022**
- Beschäftigungsumfang **29,25 Stunden/Woche**
- Tätigkeitsort **Halle (Saale)**

- Bezahlung entsprechend TVöD Bund bis **Entgeltgruppe 13**

Das DJI fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und begrüßt deshalb Bewerbungen unabhängig von ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität der Bewerberinnen und Bewerber.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter www.dji.de/datenschutz

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige
Bewerbung

- bis zum **28.06.2020**
- unter Angabe der Kennziffer **72/2020**
- ausschließlich per E-Mail als PDF-Datei

inklusive aller Anlagen (max. 10 MB)
an **bewerbungen@dji.de**

Für Rückfragen und fachliche Auskünfte
wenden Sie sich bitte an:

- Herrn Dr. Björn Milbradt
- **E-Mail:** milbradt@dji.de
- **Telefon:** 0345/68178-37